

## **Protokoll der 52. Generalversammlung 2011 des VDSM**

Andrea Zryd eröffnet mit leichter Verspätung die 52. Generalversammlung des VDSM. Sie begrüsst alle Mitglieder im speziellen den Lehrgang 79/81, der sein 30jähriges Jubiläum feiert. Der Vorstand offeriert diesem Lehrgang einen „Grittibänz“.

Walter Mengisen wird als Gast der EHSM begrüsst.  
Roland Kuster und Roland Witschi werden als Stimmenzähler gewählt.

### **TRAKTANDENLISTE**

Aufgrund des Antrages von Dorothea Michel schlägt Andrea Zryd vor, den Traktandenpunkt 10 vor die Wahlen zu setzen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

#### **1. PROTOKOLL der GV vom 26.November 2010**

Das Protokoll wurde per Mail an alle gesendet.  
Das Protokoll wird genehmigt. Eine Stimmenthaltung.

#### **2. JAHRESBERICHT**

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

#### **3. FINANZEN 1**

Ruth erläutert die Erfolgsrechnung, die in Papierform aufliegt.

- 3.1 Die Jahresrechnung wird mit einem Verlust von 2524.90 Fr. ausgewiesen.  
Das Eigenkapital beträgt 57.106.40 Fr.
- 3.2 Der Revisorenbericht wird von Dorothea Michel verlesen und einstimmig angenommen.

#### **10. ANTRAG Dorothea Michel**

Andrea erklärt den Antrag und legt ihn auf.

Es wird vorgeschlagen, dass in Zukunft der halbe Vorstand alternierend zu wählen ist.  
(Präsidentin/Kassiererin , Vize Präsident/Technische Leitung)  
Dies ergibt den Vorteil, dass nicht der ganze Vorstand zurücktreten könnte.  
Der Antrag wird einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

#### 4. WAHLEN

Der Vize Präsident lässt die Präsidentin durch die Versammlung in Ihrem Amt bestätigen. Die Bestätigung wird mit Applaus von der Versammlung honoriert. Der Vize Präsident und die technische Leitung werden ebenfalls einstimmig gewählt.

Es ging je ein Demissionschreiben von unserer langjährigen Kassiererin Ruth und einer Revisorin bei der Präsidentin ein.

Andrea Zryd verdankt die 11jährige Arbeit von Ruth im Vorstand des VDSM. Ruth hat ihre Arbeit immer sehr gewissenhaft gemacht, so dass immer auf eine korrekte Arbeit zurückgegriffen werden konnte. Zudem konnten wir immer auf ihre wertvollen Inputs und ihre Unterstützung zählen. Wir danken Ruth für ihre Arbeit.

Der Vorstand lädt Ruth und Ihre Familie zu einem Schneesportwochenende ein.

Wahl einer neuen Kassierin.

Marianne Rossi wird vom Vorstand zur Wahl vorgeschlagen.

Sie kennt die kaufmännische Seite aus Ihrer früheren Berufsarbeit. Sie war ehemalige Triathletin und arbeitet an einer Bezirksschule im Kanton Aargau. Sie hat den Master Spitzensport an der EHSM absolviert.

Die neue Kassiererin wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Sie wird von Ruth in Ihr Amt eingeführt und alle Informationen werden Ihr übergeben.

Rücktritt von Barbara Lüthi als Revisorin.

Wir danken Barbara für Ihre Revisorenarbeit.

Dorothea Michel wird noch ein Vereinsjahr als Revisorin zur Verfügung stehen.

#### **AUFRUF an alle Mitglieder:**

Der Vorstand wünscht sich zur nächsten GV eine neue Revisorin oder einen Revisor!

René Lehmann, unser Webmaster, hat den Vorstand im vergangenen Jahr noch weiterhin unterstützt. Er wird jetzt definitiv seine Arbeit für den VDSM aus beruflichen und familiären Gründen einstellen. Er wurde an der letzten GV verabschiedet. Wir danken ihm für seine Arbeit und wünschen ihm und seiner Familie alles Gute.

#### **AUFRUF an alle Mitglieder:**

Der Vorstand wünscht sich auf die nächste GV einen neuen Webmaster oder eine Webmasterin.

#### 5. MITGLIEDERBESTAND

Ruth legt eine Folie auf, über den Mitgliederbestand des VDSM.

Wir können jeweils 10-15 neue Vereinsmitglieder pro Jahr begrüßen.

Wir wünschen uns, dass noch mehr „MagglingerInnen“ den Weg in unseren Verband finden.

Der Vorstand wurde in Kenntnis gesetzt, dass Werner Rüdüsüli und Hans Rügsegger verstorben sind.

Folgende Mitglieder sind unauffindbar und die Versammlung wird angefragt.

Maurizio Verda	Lebt in der dominikanischen Republik
Melchior Grunder	?
Nils Breneier	?
Urs Kistler	Arzt

## 6. FINANZEN 2

Budget 2011/2012.

Der Vize Präsident stellt das Budget für das nächste Vereinsjahr vor.

Die Aufwandseite wird entlastet durch den wegfallenden Gymnaestrada Beitrag.

2-3 Positionen wurden leicht erhöht auf der Aufwandseite.

Das Budget wird durch die Versammlung einstimmig angenommen.

## 7. INFOS aus Magglingen

Walter Mengisen berichtet über

Die Vernehmlassung der Verordnung über das Sportförderungsgesetz ist bis Ende Januar in der Vernehmlassung. Er lädt die Anwesenden zu einer Stellungnahme bis 31. Januar 2012 ein.

Anmerkung der Redaktion:

(Die Schulsport- und Berufsschulfragen sind immer noch ungelöst. Eine einheitlich gesamtschweizerische Entwicklung scheint nicht angestrebt zu werden. Wie die aktuelle Entwicklung im Kanton Luzern zeigt, ist es dringend nötig einheitliche festgeschriebene Regelungen im Bildungsbereich zu treffen. Das Sportförderungsgesetz stellt dazu eine Chance dar).

Das BASPO strebt - auf politischem Druck - eine Kandidatur für die Olympiade 2022 an. Es gibt keine Einigung von Kantonen und Verbänden in dieser Hinsicht. Die Frage stellt sich, warum die Schweiz überhaupt olympische Winterspiele durchführen soll? Eine Kandidatur kostet 30-50 Mio. Franken.

Das BASPO richtet zur Zeit ein „Local Positioning Measurement System“ (LPM) ein.

Dabei kann eine Bewegung im Gelände oder in der Halle mittels eines Senders beim Athleten zentral analysiert werden.

Am BASPO arbeiten zur Zeit 486 Personen. Es ist ein richtiges Amt geworden. Insbesondere arbeiten viele jüngere Personen hier.

Walter Mengisen gibt einen Überblick über die Ausbildungskooperationen mit anderen Hochschulen und die Angebote der EHSM.

## 8. INFO ALUMNI

Walter Mengisen erklärt seine Sicht einer Alumni. Dieser Auftrag wurde von der Berner Fachhochschule erteilt.

Netzwerk aufbauen.

Hochschule als Ausbildungsstätte repräsentieren und bekannt machen.

Es soll eine gemeinsame Plattform geschaffen werden.

Mögliche Organisationsform: Präsi EHSM, Vice VDSM, Sekretariat EHSM  
Weitere Schritte werden aufgelistet.

Andrea erläutert:

Dass eine vorberatende Sitzung in Magglingen stattgefunden hat. Andrea hat weitere Gespräche an der EHSM geführt. An der letzten GV wurde intensiv darüber gesprochen. Der VDSM ist auch eine Gewerkschaft. Unsere Mitglieder sind dem Vorstand sehr wichtig.

Ein Sekretariat würde dem VDSM sehr helfen.

Es muss für uns (VDSM) eine Stärkung bedeuten.

Der VDSM bleibt eigenständig, - eben „Magglingerin oder Magglinger“ - Das Original.

Folgende Aussagen wurden aus der Versammlung gemacht:

- Können wir unseren FK noch so in dieser Form durchführen?
- Alumni Veranstaltungen wären ein zusätzliches Angebot für den VDSM.
- Der Vorstand soll Verhandlungen mit der EHSM aufnehmen.
- Wir haben eine neue Chance für den VDSM.
- Thomas Misteli: „Wir wissen noch gar nicht was auf uns zu kommt. Wir haben noch zu wenig Informationen.“

Der Vice Präsident meint, dass der VDSM bereits eine Alumni in einem erweiterten Sinne ist. Für den VDSM ist der Standort unserer Fortbildungen sehr wichtig. Der Standort wie auch die Qualität der Fortbildungen ist einzigartig.

René Lehmann meint, dass es ein gutes Angebot von der EHSM ist.

Es wird einstimmig angenommen, dass der Vorstand nun weitere Verhandlungen mit der EHSM aufnehmen soll.

Anmerkung der Redaktion:

Eine Alumni, so wie auch der VDSM, werden die gleichen Ansprechpartner haben. Diese sind die AbgängerInnen der Hochschule. Der VDSM hat ein weit reichendes Netzwerk und besteht seit 52 Jahren sehr erfolgreich mit seinen Angeboten. Er ist schweizweit einzigartig in dieser Form. Es wird entscheidend sein, wie man eine dynamische Partnerschaft entstehen lassen kann, von der Alle profitieren können. Dies könnte eine Zielsetzung sein.

## **9. INFO SVSS**

Markus Fuchs erläutert, dass wir als Verband VDSM einer der wenigen Organisationen sind, die eine doppelte Stimme an der Delegiertenversammlung des SVSS haben. Wer ein Anliegen einbringen will, soll sich beim Vorstand melden.

Das Sportförderungsgesetz hat den SVSS weiterhin beschäftigt. In Zeiten von knappen Ressourcen, wäre es dringend nötig, in der Sportförderung insbesondere im Bereich Bildung, geeignete Zusammenarbeitskonzepte aufzubauen. Denn alle könnten voneinander profitieren, wenn dies so gewünscht wäre.

Die ESK wird Ende Jahr aufgelöst werden. Eine „Ersatz“ Schnittstellenorganisation ist weiterhin im Sportförderungsgesetz nicht vorgesehen. Die ESK konnte in der Vergangenheit sehr

viele Anliegen, auch aus dem Schulsport, relativ elegant und wirkungsvoll bei den Entscheidungsträgern des Sportes einbringen und auch Positionen vertreten. Die Verordnung des Sportförderungsgesetzes ist in der Vernehmlassung vor allem auch bei den Kantonen. Mal schauen ob die Kantone eine pro aktive Zusammenarbeit im Bereich Bildung und Sport wünschen und auch fordern werden.

Es wurden weiter noch Projekte vorgestellt des Volleyballverbandes und von Swiss Athletics. Diese zwei Verbände stellen sehr viel Know how für den Schulsport zur Verfügung. Es lohnt sich da mal nachzuschauen.

## **11. VARIA**

Wädi Mengisen und Irene Neuveux werden für Ihre Arbeit zu Gunsten des Verbandes mit einem Geschenk geehrt. Insbesondere Irene danken wir für Ihre langjährige Übersetzungsarbeit, die sehr wertvoll für uns ist.

## **SCHNEESPORT FK**

Pascal informiert über den Schneesport FK:

13.-15. Januar 2012 in der Lenk.

Neue Gruppierung „Freigeist“ hat sich bewährt. Der Schwerpunkt liegt in der persönlichen Betreuung (im Training der persönlichen Technik, resp. Fertigkeiten auf dem jeweiligen Schneesportgerät) und Weiterentwicklung.

Die Teilnehmer des diesjährigen Kurses haben die Möglichkeit einen neuen Kursort zu bestimmen. Zukünftig soll im Wechsel mit dem Austragungsort Lenk i. S. ein weiterer Kursort gewählt werden. Die Teilnehmer des diesjährigen MF haben die Möglichkeit, die Wahl der vorgeschlagenen Örtlichkeiten zu bestimmen.

Das Leiterteam wird fast vollständig wieder anwesend sein.

Die Einladung wird auf der Homepage des VDSM aufgeschaltet.

Rebe erläutert zum Schluss noch organisatorische Angelegenheiten, die zum Herbst-MF 2011 gehören.

Anschliessend treffen sich Alle in der Bar zum Apéro und zu interessanten Gesprächen.

Für den Vorstand VDSM

Markus Fuchs

2.12.2011